

Aller Anfang ist schwer...oder: „Wie geht der Tanz?“

An einem Donnerstag in einer Wohnung im Westen Hamburgs: „Heute ist Donnerstag, also Line Dance-Tag. Super, endlich wieder Tanzen! Aber wie hieß noch gleich der neue Tanz letzte Woche?!? Ah, da sind ja meine Choros. Hmm... da steht ‚Recover weight on right‘ – was soll das bloß heißen? Und wie geht die ‚Jazz Box‘?“

Später in der Aula - die Ansage der Trainerin Helga lautet: „Wir tanzen jetzt ‚Clap Your Hands‘“. Als Antwort stehen nur dicke, große Fragezeichen in den Gesichtern der meisten Line Dance-Anfänger. „Soll ich ihn euch noch einmal kurz ‚trocken‘ zeigen?“ fragt Helga. Eifriges Nicken überall.



Die Line Dancer beim Üben ...

Nach einer Kurzwiederholung können die meisten den Tanz dann auch wieder und die Musik kann gestartet werden.

Ja, so sehen sie aus, die ersten Wochen beim Line Dance. Zu Anfang muss man sich schon ein wenig an die Systematik gewöhnen und einige Dinge lernen. Die Figuren im Line Dance haben Namen und jeder Tanz hat auch einen. Außerdem muss man sich natürlich merken, aus welchen Schritten jeder Tanz besteht.

Line Dance ist Gedächtnistraining!

Dazu kommen die Knoten in den Beinen. Eine Teilnehmerin ist der felsenfesten Überzeugung, auf dem linken Fuß zu stehen – aber es ist der rechte! Die Traine-



... und Üben!

rinnen drohen immer scherzhaft damit, Aufkleber „L“ und „R“ auf den Schuhen anzubringen, um Verwechslungen zu vermeiden.

Line Dance ist Koordinationstraining!

Zu all dem kann man nur tröstend sagen: Durchhalten, üben - und nicht aufgeben! Die ersten 10 Tänze sind die schwersten... die nächsten 100 lernt man viel schneller...

Aber auch später gibt es noch Tücken: Gabi, die Trainerin der Hauptgruppe, verkündet: „Wir tanzen jetzt ‚Helele‘“. Immerhin fällt den Leuten offensichtlich dazu ein, welcher Tanz mit diesem Namen gemeint ist. Aber trotzdem gibt es Getuschel – es geht ganz klar um die in Line Dance-Kreisen nur allzu bekannte Frage: „Wie fängt der an?!?“

Denn: Weiß man den Anfang, folgt der Rest des Tanzes meist wie im Schlaf. Nach dem erfolgreichen Neustart des Line Dance-Anfängerunterrichts im September ist die Line Dance-Gruppe auf mittlerweile 37 Mitglieder angewachsen. Die neuen Tänzerinnen und Tänzer haben schon ein paar Line Dance-Figuren gelernt und beherrschen die ersten Tänze.

Einige haben bereits Dance-Sneakers gekauft, mit denen man am besten tanzen kann. Alle bringen zum Training etwas zu Trinken mit und die meisten haben auch ein Handtuch dabei, denn am Ende der Stunde sind alle angenehm ausgearbeitet und verschwitzt:

Line Dance ist Fitness-Training!

Alle Informationen zur Line Dance-Gruppe des SV Lurup-Hamburg sind unter www.linedance.tanzen.svlurup.de zu finden.



Die Line Dance-Gruppe des SV Lurup

Fotos: Matthias Fischer